

# OTTOPUR

---

# OP 920

## Technisches Datenblatt

identisch mit Ottopur 2K-PU-Schaum

### Eigenschaften

- 2 K-Montageschaum aus Polyurethan
- Voll belastbar nach ca. 2,5 Stunden
- Klebfrei nach ca. 5-7 Minuten
- Schneidbar nach ca. 7-9 Minuten
- Entspricht der Baustoffklasse B2
- FKW- und HFKW-freies Treibmittel
- Schaumausbeute bis zu 10 Liter freigeschäumt pro 400 ml Dose

### Anwendungsgebiete

- Montage und Dämmung von Türzargen und Fensterrahmen aus Holz, Stahl oder Kunststoff in Mauerwerk
- Zur Montage von Holz-Treppenstufen geeignet

### Normen und Prüfungen

- Geprüft nach DIN 4102-B2 - Normal entflammbar

### Besondere Hinweise

**OTTOPUR OP 920** härtet bei Raumtemperatur nach dem Mischen in ca. 150 Minuten durch chemische Reaktion der beiden Komponenten aus. Der Schaum muss unmittelbar nach der Aktivierung verarbeitet werden. Die Dose möglichst sofort, spätestens jedoch binnen 4 Minuten (Topfzeit bei 20°) entleeren, da sonst die Aushärtung des Schaums in der Dose erfolgt (**Berstgefahr!**). **Höhere Temperaturen verkürzen die Zeit, in der die Verarbeitung erfolgt sein muss.** Über 25°C warme Dosen nicht in Betrieb nehmen. Gegebenenfalls die Dose vorher im kalten Wasserbad kühlen.

**OTTOPUR OP 920** ist auf normale Baufeuchte abgestimmt und nimmt diese im Aushärtungsprozess ohne Beeinträchtigung der Klebekraft auf. Die Untergründe und der ausgebrachte Schaum dürfen deshalb nicht zusätzlich angefeuchtet werden. Zu nasse Untergründe können zum Schrumpfen des aushärtenden Schaums führen. Der ausgehärtete Schaum ist halbhart, elastisch, überwiegend geschlossenzellig, verrottungsfest, beständig gegen Wasser, Wärme und Kälte sowie gegen Alterung, jedoch nicht gegen UV-Strahlung.

Die Bauelemente müssen genügend Eigenstabilität aufweisen und sollen sach- und fachgerecht aufgebaut sein. Die max. Fugenbreite bei der Türzargenmontage beträgt 30 mm. Von einer Verklebung schwingender/vibrierender Bauteile mit **OTTOPUR OP 920** ist abzuraten. Anwendung mit gasabschließenden Stoffen, z.B. Blechen, vermeiden, ggf. Eigenversuche durchführen.

Frische Produktreste können mit Aceton oder **OTTOPUR Cleaner** entfernt werden. Hautkontakt ist zu vermeiden. Ausgehärteter Schaum ist nur noch mechanisch zu entfernen

## Technische Daten

Farbe:	rosa
Inhalt:	400 ml
Schaumausbeute:	freigeschäumt bis zu 10 Liter - 2 bis 3 Holzzargen; je nach Wandstärke und Fugenbreite
Rohdichte (freigeschäumt):	ca. 30 kg/m <sup>3</sup>
Zugfestigkeit (in Anlehnung an die DIN 53430):	ca. 13 - 20 N/cm <sup>2</sup>
Reissdehnung (in Anlehnung an die DIN 53430):	ca. 20 - 30 %
Scherfestigkeit (in Anlehnung an die DIN 53427):	ca. 7 - 15 N/cm <sup>2</sup>
Druckspannung bei 10 % Stauchung (in Anlehnung an die DIN 53421):	ca. 7 - 10 N/cm <sup>2</sup>
Wasseraufnahme (in Anlehnung an die DIN 53433):	ca. 0,3 Vol.-%
Wärmeleitfähigkeit (DIN 52 612):	ca. 0,03 W/mK
verarbeitbar:	von mind. +10°C bis max. +25°C
Optimale Verarbeitungstemperatur:	+20°C
Temperaturbeständigkeit des Schaumes:	dauernd -40°C bis +80°C - kurzfristig -40°C bis +100°C
Verarbeitungszeit:	ca. 4 Minuten
Klebfrei, je nach Vorreaktion in der Dose:	nach ca. 5 - 7 Minuten
Schneidbar (20 mm-Strang):	ca. 7 - 9 Minuten
Spreizzeit (20 mm-Strang):	nach ca. 30 Minuten
Belastbar (20 mm-Strang):	nach ca. 150 Minuten
Lagerstabilität bei 23°C, 50 % RLF:	12 Monate (bezogen auf stehende Lagerung) ab Herstellung
Baustoffklasse, amtlich geprüft DIN 4102, Teil 1:	B 2

Diese Werte sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt. Bitte wenden Sie sich vor der Erstellung von Spezifikationen an OTTO-CHEMIE.

## Anwendungshinweis

Bei der Montage müssen die Hinweise des Zargenherstellers und die Anforderungen nach dem Stand der Technik berücksichtigt werden.

1. Holzzarge verkeilen und verspreizen. Die maximale Fugenbreite beträgt 30 mm. Staubende bzw. sandende Untergründe abkehren und mit **OTTO Primer 1105** vorstreichen.
2. Zur Aktivierung der Dose, den inneren Teil des Dosenbodens 4 volle Umdrehungen (360°) nach rechts drehen, bis dieser an der Dose stoppt.
3. Dose kräftig (ca. 20-30 x) schütteln. Dabei ist ein leichtes Klappern im Inneren der Dose ein Beleg, dass die Dose aktiviert worden ist.
4. Dosenkappe abnehmen und Winkeladapter fest bis zum Anschlag auf das Ventil aufschrauben ' Vorsicht, dabei nicht das Ventil beschädigen.
5. Nach dem Aktivieren und Schütteln der Dose unmittelbar mit der Verarbeitung beginnen. Der Schaumaustritt ist durch unterschiedlichen Druck oder durch Kippen des Adapters bei abwärtsgerichtetem Ventil genau regulierbar.
6. Adapter vorsichtig betätigen, um die Schaummenge zu kontrollieren.
7. Zur Kontrolle: Schaum muss bei Austritt durchgehend rosa eingefärbt sein (sonst Punkt 2. + 3. wiederholen). **OTTOPUR OP 920** härtet nur gleichmäßig und schnell aus, wenn das 2K-System korrekt ausgelöst wurde.
8. Nach dem Mischen unbedingt innerhalb von 4 Minuten verarbeiten. Bei Nichtentnahme des gemischten Schaumes kann sich die Dose auf über 50 °C erhitzen - Berstgefahr.
9. Schaum rechts und links der Türzarge an jeweils 3 Stellen (auf Höhe der Scharniere und des Türschlosses) in Handgröße einbringen. **Achtung:** Bei der Montage von Stahlzargen ist die Fuge vollständig mit Schaum auszufüllen. Hierbei darf eine Temperatur von maximal +23°C nicht überschritten werden.
10. Der Einsatz von Spreitzern ist während der gesamten Spreitzzeit immer notwendig. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Anwender stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen. Das konkrete Aufbrauchsdatum ist dem Gebindeaufdruck zu entnehmen und zu beachten.

## Lieferform

### Gebinde

Aerosol Dose 400 ml

### Einheiten Karton

12 Stück

### Einheiten Palette

576 Stück

## Sicherheitshinweise

Der ausgehärtete Schaum ist nicht gesundheitsschädlich.  
Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt

## Entsorgung

Hinweise zur Entsorgung entnehmen Sie bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt

## Mängelhaftung

Alle Angaben in dieser Druckschrift basieren auf derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Die Angaben in dieser Druckschrift und Erklärungen der Otto-Chemie im Zusammenhang mit dieser Druckschrift stellen keine Übernahme einer Garantie dar. Garantieerklärungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der gesonderten ausdrücklichen schriftlichen Erklärung der Otto-Chemie. Die in diesem Datenblatt angegebenen Beschaffenheiten legen die Eigenschaften des Liefergegenstandes umfassend und abschließend fest. Verwendungsvorschläge begründen keine Zusage der Eignung für den empfohlenen Einsatzzweck. Wir behalten uns das Recht zur Anpassung des Produktes an den technischen Fortschritt und an neue Entwicklungen vor. Für Anfragen stehen wir gerne zur Verfügung, auch bezüglich etwaiger spezieller Anwendungsproblematiken. Unterliegt die Anwendung, für die unsere Produkte herangezogen werden, einer behördlichen Genehmigungspflicht, so ist der Anwender für die Erlangung dieser Genehmigungen verantwortlich. Unsere Empfehlungen befreien den Anwender nicht von der Verpflichtung, die Möglichkeit der Beeinträchtigung von Rechten Dritter zu berücksichtigen und, wenn nötig, zu klären. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, insbesondere auch bezüglich einer etwaigen Mängelhaftung. Soweit Ihnen diese AGB noch nicht vorliegen, senden wir Ihnen diese gerne auf Anforderung zu. Sie finden sie auch im Internet unter <http://www.otto-chemie.de/unternehmen/agb/AGB-deutsch.pdf>.

